Mit der G-COAT 405F steht Ihnen eine DUPLEX Beschichtungsmaschine zur Verfügung, die sowohl Direktemulsion als auch Kapillarfilm appliziert





Grünig-Interscreen AG Ringgenmatt 14 CH-3150 Schwarzenburg Switzerland Phone +41 31 734 2600 Fax +41 31 734 2601 www.grunig.ch mail@grunig.ch

G-COAT 405F

Automatische Beschichtungsmaschine DUPLEX



Das Wichtigste in Kürze:

- Die Beschichtungsmaschine G-COAT 405F bietet die Möglichkeit mit Emulsion nass/nass zu Beschichten oder aber Kapillarfilm ab Rolle oder Einzelbogen aufzuziehen.
- Sichere Reproduzierbarkeit der Beschichtungsresultate beim Direkt-Beschichten nass-nass. (Toleranz +/- 1µ).
- Kompakte Bauweise und guter Zugang dank Frontbeladung
- Die Rahmenprofilhöhe und der Abstreifvorgang können leicht an der Vorderseite der Wagenplatte auf das jeweilige Rahmenmass eingestellt wer-
- Die separate Ansteuerung der beiden Beschichtungsrinnen ermöglicht das Beschichten des Gewebes von der Rakelseite, von der Druckseite oder von beiden Seiten.
- Der Andruck der Beschichtungsrinnen ans Gewebe kann beidseitig separat eingestellt werden.
- Mechanische Siebrahmenhalterung oben und unten zur Rahmenfixierung.
- Die obere Traverse mit dem Schneidmesser kann über einen Getriebemotor mittels Fusspedale in der Höhe verstellt werden.





Beschichtungsrinne

Programme nass/nass

- Beschichten nass/nass. 10 freie Programme
- Das Beschichtungstempo, die Anzahl Beschichtungshübe Rakelseite und Druckseite und die Fliesszeit können für jedes Programm über das Eingabeterminal abgespeichert werden.

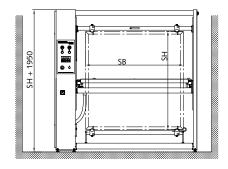


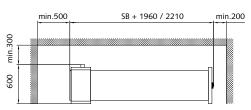
- Die Druckseite des Gewebes befindet sich an der Maschinenvorderseite. Dadurch ergibt sich ein optimales Handling beim Übertragen der Kapillar-Filme ab Rolle oder mit Einzelbogen.
- Die Kapillarfilmrolle wird an der Maschinendecke an einem Halterohr mit Abdeckung fixiert. Die Wickelart des Filmes spielt keine Rolle d.h. die Trägerfolie kann aussen oder innen sein.



- Die Rollenbreite kann bei den 2 verschiedenen Modellen wie folgt sein:
 - SB = 1250 mm maximale Rollenbreite 1060mm SB = 1500 mm maximale Rollenbreite 1320mm Kleinere Filmbreiten können selbstverständlich ebenfalls eingesetzt werden
- Der Kapillarfilm wird von vorne auf das Gewebe gedrückt und von hinten mittels Emulsion fixiert. Der Andruck erfolgt auf beiden Seiten mit Beschichtungsrinnen.
- Der Film wird oben mit einem pneumatischen Schneidmesser automatisch abgeschnitten und fixiert. Nach erfolgtem Schneiden wird das Messer mit pneumatischen Zylindern nach oben weggefahren.
- Die Ansteuerung zum Aufziehen des Kapillarfilmes erfolgt über ein Fusspedal wobei bei jedem Betätigen der nächste Programmschritt ausgeführt wird. Das Tempo für das Filmaufziehen und die Fliesszeit für die Emulsion können auf dem Eingabeterminal eingestellt werden.







Alle Masse in mm



Technische Änderungen vorbehalten